

Normal-Zeit A. G., Berlin. Die Bilanz am 31. Dezember 1930 schließt mit 718 029 RM ab. Vermögenswerte: Kasse, Postscheck, Kautions und Wechsel 11 259 RM, Debitoren 706 770 RM; Verbindlichkeiten: Aktienkapital 250 000 RM; Gläubiger 165 969 RM; Akzente 301 000 RM; Gewinn 1060 RM. Aus der Gewinn- und Verlustrechnung: Unkosten und Gehälter 208 130 RM, Steuern und Abgaben 162 777 RM, Reserve 1469 RM, Erträge 369 930 RM.

J. N. Eberle & Cie. A. G., Uhrenfedernfabrik, Augsburg. Die Generalversammlung der Gesellschaft vom 30. Juni 1931 hat u. a. beschlossen, die nom. 15 000 RM mehrstimmigen Vorzugsaktien und nom. 219 000 RM Stammaktien einzuziehen sowie die verbleibenden 2 001 000 RM Stammaktien im Verhältnis 10:1 auf nom. 200 100 RM herabzusetzen. Dieses Kapital soll durch Ausgabe von nom. 1 699 900 RM neuen Stammaktien und von bis zu nom. 500 000 RM neuen Vorzugsaktien mit 6% kumulativer Dividende und einfachem Stimmrecht bis zu nom. 2,4 Mill. RM erhöht werden. Die Stammaktionäre werden aufgefordert, ihre alten Aktien bis zum 15. Januar 1932 zum Umtausch bzw. zur Verwertung einzureichen.

Robert Kraft A. G., Silber- und Alpkawaren-Fabrik, Pforzheim. Die Bilanz der Gesellschaft am 30. April 1931 schließt mit rund 1,12 Mill. RM ab. Aktiva: Grundstücke und Gebäude (nach 6000 RM Abschreibung) 478 000 RM, Warenkonto 162 830 RM, Debitoren (nach 33 000 RM Abschreibung) 180 587 RM, Kasse und Wechsel 52653 RM, Requisiten (nach 13 797 RM Abschreibung) 107 000 RM, Verlust (einschl. 80 078 RM Verlustvortrag aus dem Vorjahre) 139 262 RM; Passiva: Aktienkapital 900 000 RM, Darlehen 40 638 RM, Hypotheken 33 000 RM, Kreditoren 146 695 RM. Aus der Gewinn- und Verlustrechnung: Betriebs- und Verwaltungskosten 363 166 RM, Steuern und soziale Lasten 45 487 RM, Fabrikationsgewinn 402 266 RM.

Neuer Katalog. Die Uhrenfabrik Mühlheim, Müller & Co., Mühlheim a. d. D., hat jetzt einen neuen, hübschen und erfreulicherweise nicht sehr umfangreichen Katalog herausgebracht, der eine verhältnismäßig große Zahl von Stiluhren, Weckern, Wand- und vor allem Tischuhren in modernen Formen enthält. Ähnlich den anderen Uhrenfabriken, deren Kataloge uns in der letzten Zeit vorgelegt wurden, beweist die Firma Mühlheim, daß sie sich der Notwendigkeit, die Formen der Großuhren in moderner Richtung, aber doch nicht in zu stürmischem Tempo und nicht zu weitgreifend zu entwickeln, bewußt ist. Recht ansprechende Neuerungen stellen zwei Chrom-Stiluhren dar, die mit einem Sockel aus schwarzem polierten Holz bzw. Marmor versehen sind. Die angebotenen Tischuhren zeigen u. a., daß an der Lösung des schwierigen Problems, das Zifferblatt so zu gestalten, daß es seinem Zweck vollauf entspricht und im Zusammenklang mit dem sonstigen Äußeren der Uhr ästhetisch befriedigt, mit gutem Erfolg weitergearbeitet wurde. Wir empfehlen den Katalog der Beachtung unserer Leser.

Lieferungen nach dem Auslande

(Anschriften gegen Freiumschlag)

Verlangte Waren

Nr. 765. Argentinien. Juwelier- und Graveurwerkzeuge. Korr. deutsch.

Nr. 766. Dt.-Österreich. Kontrolluhren für Ferngespräche. Korr. deutsch.

Nr. 767. Türkei. Billige Uhrketten. Korr. deutsch.

Vertretungsgesuche

Nr. 768. Italien. Agenturfirma in Mailand, die über einen ausgedehnten Kundenkreis verfügt, sucht Vertretung auf Provisionsbasis für Galalith- und Bijouteriewaren. Korr. deutsch. — Ref.

Nr. 769. Niederlande. Gesucht wird eine Vertretung für Bijouterie- und Galanteriewaren sowie für Raucherartikel.

Geschäfts-Eröffnungen. Passau, Wittgasse 10. Ludwig Dümlein, Uhren- und optisches Geschäft. — Mannheim, O 2, 9. Der Leiter der in Liquidation getretenen Silberwaren-Vertriebs-G. m. b. H., Mannheim, Ernst Wolff, eröffnete unter seinem Namen ein Spezialgeschäft für Bestecke sowie für Uhren und Goldwaren. — Hannover. Das seit mehr als dreißig Jahren in Hannover, Weiße Kreuz-Str. 39, I, bestehende Juweliersgeschäft Hermann Seitz eröffnete im Hause Alte Celler Heerstr. 56 als Filiale ein Ladengeschäft.

Geschäfts-Veränderung. Stuttgart. Uhrmacher und Juwelier Adolf Haasis verlegte sein Geschäft von Eblingstr. 44 nach Eberhardstr. 51. — Schwetzingen. Uhrmachermeister Karl Friedrich Hammel verlegte seinen Wohnsitz von Stolp i. Pomm. nach Schwetzingen, Mannheimer Str. 13, und übernahm dort das Uhren- und Goldwarengeschäft Hermann Popp.

Kleine Nachrichten. Die Uhrengroßhandlung Carl Schultz Nachf., Inhaber H. Placzek, Berlin SW 19, Grünstr. 16 II, wurde

infolge der schlechten Wirtschaftsverhältnisse Ende Oktober d. J. aufgegeben. Am 1. November übernahm der Inhaber der Firma, Heinrich Placzek, die Vertretung der Uhrengroßhandlung Julius Klose Nachf., Freiburg i. Schl. — Inhaberin der Firma Clemens Dahmen, Gold- und Silberwaren, Köln, Hohe Str. 134 b, ist Wwe. Adele Maria Dahmen; die Prokura Clemens Dahmen bleibt bestehen. — Inhaberin der Gold- und Silberwarenhandlung Marcus Levinger, München, Rindermarkt 13, ist jetzt Wwe. Hortense Levinger. — Die Werkstatt für Taschenuhrgehäuse des verstorbenen Uhrmachers Georg Steiner, Breslau, Graben 17, wird von Hedwig Steiner und Gerhard Zepner in unveränderter Weise weitergeführt. — Die Prokura Walter Haendly für das Juweliersgeschäft Johann Wagner & Co. Berlin W 8, Unter den Linden 16, ist erloschen. Gesamtprokura wurde Hans Seidenschur und Hellmuth Gartenschläger erteilt. — Inhaberin des Goldwarengeschäftes Alfred Herschel, Leipzig C 1, Markt 9, ist jetzt Wwe. Elisabeth Herschel. — Inhaber der Bijouteriefabrik Alfred Ranft & Co., Pforzheim, ist jetzt Karl Otto Heydegger. — Die Prokura Ernst Rudolph für die Bijouteriefabrik Geiger & Co., Pforzheim, ist erloschen. — Inhaber der Bijouteriefabrik E. & A. Ott, Pforzheim, ist jetzt der bisherige Gesellschafter Erwin Ott. — Franz Kieffer wurde Gesamtprokura für die Silberwarenfabrik Lutz & Weiß G. m. b. H., Pforzheim, erteilt. — Die Uhrkettenfabrik Münster, Fritsch & Hartheimer, Oberstein, ist auf Josef Awerbuch übergegangen. Die Übernahme der Aktiven und Passiven durch den neuen Inhaber wurde ausgeschlossen. — Alleiniger Inhaber der Firma B. Neresheimer, Goldwaren, München, Marienplatz 28/29, ist jetzt Max Neresheimer. — Die amtliche Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten beläuft sich für den Durchschnitt des Monats Oktober auf 133,1 gegenüber 134,0 im Vormonat.

Konkurse und Vergleiche. Konkurse: Uhrmacher und Fahrradhändler Otto Milde, Köben (Oder). Verwalter: Kaufmann Wilhelm Beygang, Steinau (Oder). — Wwe. Elisabeth David, beg. Niklis, Ratibor, O.-S., Oderstr. 10, Inhaberin des Uhren- und Goldwarengeschäftes Oskar David, Ratibor. Verwalter: Kaufmann Johannes Schmitz, Ratibor, O.-S., Wilhelmstr. 11. — Uhrmacher Ernst Hensel, Kiel, Sophienblatt 14. Verwalter: Bücherrevisor Adolf Ladner, Kiel, Holtenauer Str. 111. — Vergleiche: Firma Ernst Gedeon Bek G. m. b. H., Fabrik feiner Gold- und Silberwaren und Ketten, Pforzheim, Lameystr. 2. Vertrauensperson: Rechtsanwalt Dr. Meier, Pforzheim, Leopoldstr. 6. — Uhrmacher Fritz Brüggmann, Bad Schwartau. Vertrauensperson: Bücherrevisor Rudolf Schauß, Bad Schwartau. — Hugo Molgedei, Inhaber des Uhren- und Goldwarengeschäftes Hugo Molgedei, Vegesack. Vertrauensperson: Beeidigter Bücherrevisor Adolf Rabbel, Vegesack. — Juwelier Gustav Klattenhoff, Inhaber der Firma F. Klattenhoff, Calbe a. S. Vertrauensperson: Bücherrevisor Wilhelm Oelmann, Calbe a. S. — Nach Bestätigung des Vergleiches aufgehobene Vergleichsverfahren: Uhrmacher Bernhard Kunzendorf, Glogau; Eduard Kuhnle, Alleinhaber der Bijouteriegroßhandlung Eduard Kuhnle, Pforzheim; Firma Brandt & Hauff, optische und mechanische Erzeugnisse, Rathenow.

Meister-Vereinigen*)

Provinzialverband Schlesischer Uhrmacher E. V.

Der Leiter der Verkaufsberatung für den Deutschen Uhrenfachhandel, H. W. Tümena, wird demnächst in Schlesien Vorträge halten über das Thema „Wie stärken wir das Fachgeschäft im Wettbewerb? a) Die Bedeutung der Außenseiter-Konkurrenz. b) Die Werbung und die Geschäftsmethoden der Nichtfachgeschäfte. c) Die Werbung und die Geschäftsmethoden des Fachgeschäfts. d) Der Wettbewerb durch den billigen Preis. e) Die Wettbewerbs-sortierung des Lagers.“ Die Vorträge finden statt am 10. November, abends 8 Uhr, in Schweidnitz, Hotel Goldener Löwe; am 11. November, 2½ Uhr nachmittags, im Bürgergarten zu Breslau; am 12. November in Liegnitz; am 13. November, abends 8 Uhr, in Görlitz, Bierquelle, Ecke Hartmann- und Hospitalstraße. Es bleibt den Kollegen überlassen, sich den für sie am günstigsten gelegenen Vortragort zu wählen. Auch das Erscheinen der im Geschäft tätigen Familienangehörigen ist dringend erwünscht.

Thüringer Uhrmacher-Unterverband

Am Sonntag, dem 15. November, findet in Erfurt, Restaurant Bürgerbräu, Anger, eine große Mitgliederversammlung unseres Verbandes statt. In der Zeit von 10 bis 12 Uhr vormittags wird eine Sitzung des Vorstandes zusammen mit den Delegierten der Vereinigen abgehalten werden. Um 1 Uhr nachmittags folgt

*) Für eingesandte Vereins-Nachrichten übernimmt die Schriftleitung nur die preßgesetzliche Verantwortung.